

# Presseinformation

## „Lebendige Dienste“ im City Center

**Das City Center in der Brucker Innenstadt erhält mit der Eröffnung des neuen Standorts für „Lebendige Dienste“ der Lebenshilfe Bezirk Bruck einen weiteren Mieter. Innerhalb von knapp zwei Jahren konnte das ehemalige Forum-Gebäude damit beinahe gänzlich mit neuen Mietern gefüllt werden.**

Das im Jahre 2014 von den Investoren **Sascha Auer** und **Dr.Hans Jürgen Schaller** gekaufte City Center stellte eines der ersten Projekte in der Innenstadt dar, mit denen der Schritt vom reinen Handel hin zu modernen Mischformen gesetzt wurde. Neben Geschäften und Einzelhandel liegt der Schwerpunkt in Gebäuden mit Leerflächen seither auch auf den Bereichen Dienstleistung und Wohnen. Das Forum-Gebäude gilt in dieser Hinsicht längst als Musterbeispiel, wie es gelingen kann, freie Flächen mit neuem Leben zu füllen.

Zwei Jahre nach dem Kauf weist das Gebäude durch die Eröffnung des Standorts für **„Lebendige Dienste“** der **Lebenshilfe Bezirk Bruck** und die Schaffung neuer Büroräumlichkeiten für die Psychotherapeutin Christine Sperrer-Rojc eine fast hundertprozentige Auslastung auf. Bereits zuvor hatten sich in dem **rd. 6.400 m<sup>2</sup>** großen Haus neben dem Discounter NKD und der Computerfirma Recom die Firma Perzplan, die Außenstelle des Steirischen Landesschulrats, die Anwaltskanzlei Schneidhofer, die Dienstleistungsfirmen Pro Mente und Strizek Hausreinigung sowie ein modernes Fitnessstudio angesiedelt. Das Gebäude, das im Zuge des Umbaus einen neuen Vorplatz am Murkai erhielt und barrierefrei zugänglich ist, verfügt auch über eine eigene Tiefgarage. Lediglich eine kleinere Handelsfläche im Erdgeschoß ist derzeit noch frei.

## Lebenshilfe begleitet Kunden „mitten im Leben“

Künftig nützt auch die Lebenshilfe die günstige, zentrale Lage des City Centers für den Standort ihres Arbeitsschwerpunktes „Lebendige Dienste“. Auf **121 m<sup>2</sup>** sind **11 Mitarbeiter** sowie auch 9 freie Dienstnehmer für den Bereich der mobilen Dienste beschäftigt. Die mobile Betreuung der Lebenshilfe sorgt für Entlastung innerhalb der eigenen Familie sowie für Unterstützung bei den kleinen Dingen im Alltag, organisiert für die Kunden aber auch diverse Freizeit- und Sportaktivitäten. Bei all dem stellt die Lebenshilfe den Menschen mit seinen individuellen Beeinträchtigungen und Bedürfnissen in den Mittelpunkt ihrer Arbeit. Dabei versteht sich die Lebenshilfe als moderner Dienstleister, der auf seine Kunden eingeht und die jeweils passende Unterstützung und Förderung anbietet.

# Presseinformation

## Die Angebote im Überblick:

### **Wohnassistenz**

Die Wohnassistenz ist ein Angebot für Menschen mit Behinderung, die bereits in einer Wohnung leben oder dies gerne tun möchten. Die mobile Betreuung bietet Unterstützung bei der Wohnungssuche, in der Haushaltsführung, bei Ämter- und Behördenwegen, in Krisensituationen und in Fragen des alltäglichen Lebens.

### **Familientlastung**

Der Familientlastungsdienst richtet sich an Familien mit Kinder oder erwachsenen Angehörigen mit Behinderung. Die familiennahe Betreuung schenkt den Angehörigen eine Pause von der täglichen Pflege und Betreuung. In dieser Zeit unterstützt die Lebenshilfe den Menschen mit Behinderung nach seinen Wünschen und Bedürfnissen.

### **Freizeitassistenz**

Die Freizeitassistenz unterstützt bei der aktiven Freizeitgestaltung, bei Ausflügen, Wanderungen, Schwimmen, Klettern, Kegeln, Tanzen, Kino- und Konzertbesuche und vielem Mehr. Je nach Wunsch kann Freizeitassistenz in der Gruppe oder als Einzelbetreuung in Anspruch genommen werden.

*„Das City Center ist ein Vorzeigeprojekt für die Brucker Innenstadt. Es freut mich, dass mit der Lebenshilfe eine weitere wichtige soziale Einrichtung in unserer Stadt mit einem Standort beheimatet ist. In Bruck sind wir stolz auf das eng geknüpfte soziale Netz, das dank der mobilen Dienste der Lebenshilfe noch mehr gefestigt wird“,* so Bürgermeister **Hans Straßegger**.

# Presseinformation

## Zur Geschichte der Lebenshilfe

Im Jahr 1978 entstand aus einer engagierten Elterninitiative der Verein „Lebenshilfe Steiermark- Sektion Bezirk Bruck, Gesellschaft für Behinderte“. Vorrangiges Ziel war es, eine langfristige, sichere Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen zu garantieren. Rund 20 Jahre später folgte eine Namensänderung des gemeinnützigen Vereins in Lebenshilfe Bezirk Bruck. Um den immer komplexer werdenden Herausforderungen gewachsen zu sein, bedient sich der Verein Lebenshilfe Bruck seit dem Jahr 2007 der „Lebenshilfe Bezirk Bruck gemeinnützigen GmbH“ für die Durchführung seiner Dienstleistungen.

Im Jahr 2012 erfolgte die Ausgliederung der Gewerbebetriebe in die „Dienstleistung GmbH“, die ihrerseits ein vollständiger Tochterbetrieb der „Lebenshilfe Bezirk Bruck gemeinnützigen GmbH“ ist. In der Dienstleistung GmbH wurden das „Kaffee-Restaurant IZK“, das „IZKaffee Grillparzer“ und das Schulbuffet „Time Out“ im BRG Kapfenberg integriert. Die Lebenshilfe Bruck ist Mitglied des Dachverbandes „Sozialwirtschaft Steiermark für Menschen mit Behinderung“ und des „Landesverbandes der Lebenshilfen Steiermark“.

---

### Kontakt & Rückfragen

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

[christian.mayer@bruckmur.at](mailto:christian.mayer@bruckmur.at) | +43 (0)3862 / 890 - 4420 | +43 (0)664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf [www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen](http://www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen)